

U.a. in der aktuellen Ausgabe von „RENN.süd informiert“: Bayerische Nachhaltigkeitstagung „Handeln für den Wandel“ // Preisverleihung des Wettbewerbs „Projekt Nachhaltigkeit“ // Stellenausschreibungen // Weitere Veranstaltungshinweise im Herbst und aktuelle Meldungen

Liebe Interessierte und Kooperationspartner,

mit unserem neunten „RENN.süd informiert“ möchten wir Sie über unsere wie auch die Aktivitäten unserer Partner informieren. Das nächste „RENN.süd informiert“ erscheint im **Oktober 2019**, wir freuen uns über Anregungen und Terminhinweise!

Herzliche Grüße

Ihr RENN.süd-Team



ÜBERREGIONALE AKTIVITÄTEN IN BAYERN UND BADEN-WÜRTTEMBERG

- + 3. Bayerische Nachhaltigkeitstagung „Handeln für den Wandel“ / 24. September 2019 / Stadthalle Fürth: Anmeldung noch möglich
- + Handsammelaktion zur Tagung „Handeln für den Wandel“ / 24. September 2019
- + Preisverleihung im Projekt Nachhaltigkeit / 23. September 2019 / Stadthalle Fürth
- + „Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt“ – Bewerbung bis 13. Oktober online möglich!
- + Tagung „Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kommunen verankern“ / 24.10.2019 / Pegnitz

AUS DEN REGIONEN UND KOMMUNEN

- + „Dornstadter GUT LEBEN Aktionstage für Nachhaltigkeit“ / 13. September bis 27. Oktober 2019
- + „S' Fairle“ - Zukunftsmarkt für Nachhaltigkeit und sozial-ökologische Gerechtigkeit / 14. September 2019 / Waldkirch
- + Aktionswoche Klimaschutz Rems-Murr / 20.-29. September 2019
- + SchülerKlimaGipfel am 25. September 2019 / Friedrichshafen
- + SDG-Jugendgipfel „FUTURE FASHION at School“ / 26. und 27. September / Heilbronn
- + Nachhaltige Lebensstile & verantwortungsvoller Konsum: Upcycling-Markt und Faire Meile / 27. und 28.9.2019 in Schwäbisch Hall
- + „Buen vivir-das Recht auf ein gutes Leben“ / 27. September 2019 in Ulm

- + 1. Fair Trade Gipfel der Metropolregion Nürnberg / 1. Oktober 2019 / Bamberg
- + Agenda 21-Beauftragte*r in Würzburg gesucht – Bewerbung bis 3.10.2019 möglich
- + „Kapuzinergarten Eden - Klimagarten Eichstätt“: Stellenausschreibung für Projektleitung
- + Herzlichen Einladung zur Wandelwoche in der Region Bayreuth / 7.-12. Oktober 2019
- + 2. CSR-Tag „Transformation gestalten – nachhaltig vernetzt“ / 24. Oktober 2019 / Nürnberg
- + Bodenseeregion: Mitmach-Konferenz / 1.-3. November 2019 / Inselhalle Lindau
- + Trick 17: Tipps, Methoden und Vorgehensweisen für die SDGs

GLOBALE UND BUNDESWEITE AKTIONEN

- + Zusammen mit Fridays for Future auf die Straßen! / 20. September 2019 / weltweit
- + „Filme für die Erde Festival “ / 20. September 2019 / Konstanz, Rheinfelden, Radolfzell
- + Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels
- + Ausgezeichnet! Wettbewerb für vorbildliche Bürgerbeteiligung – Bewerbung bis 15. Oktober 2019 möglich
- + Mercator Forum „Engagement fürs Klima“ / 23. und 24. Oktober 2019 / Essen
- + „Brennen ohne Auszubrennen – Achtsamkeit für Klimaschützer*innen / 14.-17.11.2019 / Oberwaiz (bei Bayreuth)

ÜBERREGIONALE AKTIVITÄTEN IN BAYERN UND BADEN-WÜRTTEMBERG

- + 3. Bayerische Nachhaltigkeitstagung „Handeln für den Wandel – Nachhaltige Entwicklung auf der kommunalen Ebene in Bayern verstärken!“: Anmeldung noch möglich

Egal ob es um den Klimawandel oder soziale Gerechtigkeit hier und weltweit geht, es geht um konkretes Handeln für den Wandel. Neben spannenden Impulsdialogen am Vormittag bieten Fachforen, ein Wandelplenum und ein Zukunftsmarkt Informationen und Gelegenheit zu Erfahrungsaustausch rund um die Frage, wie wir in unseren verschiedenen Handlungszusammenhängen eine nachhaltigere Gesellschaft mitgestalten können. Das Programm ist zu finden unter <https://www.kommunal-nachhaltig.de/HandelnFuerDenWandel>

- + Handyaktion Bayern auf der Nachhaltigkeitstagung am 24. September 2019 – entsorgen Sie Ihre ungenutzten Handys sinnvoll!

Die große Anzahl an Handys, die jedes Jahr gekauft werden und bald darauf durch neuere Modelle ersetzt werden, verursacht jährlich mindesten 5.000 Tonnen Elektronikschrott. Alte Handys werden dabei gar nicht oder nicht sachgemäß entsorgt, wodurch wertvolle Ressourcen, wie Gold oder Kupfer, verloren gehen. Dem möchten die Mission Eine Welt Bayern und das Eine Welt Netzwerk mit ihrer Handyaktion entgegenwirken! Handys, die noch verwendbar sind, werden aufbereitet und weiterverkauft. Handys, die nicht mehr verwendbar sind, werden dem Recycling zugeführt. Dies

geschieht in einem europäischen Recyclingbetrieb. Alle Daten werden vorher professionell und sorgfältig gelöscht. Mit den Erlösen der Handyaktion werden Bildungsprojekte in Liberia, El Salvador und Bayern unterstützt. Weite Informationen finden Sie bei der [Handyaktion Bayern](#). Auf der Nachhaltigkeitstagung am 24. September wird eine solche Handysammelbox aufgestellt sein. Nutzen Sie also die Gelegenheit und bringen Sie Ihre nicht mehr benötigten Handys mit und geben Sie diese dort ab. Auch Zubehör wie Aufladekabel und Kopfhörer können in die Handysammelbox eingeworfen werden. So finden ungenutzte Handys noch eine sinnvolle Verwendung!

+ Preisverleihung im Projekt Nachhaltigkeit am 23. September 2019 / Stadthalle Fürth

Das bundesweite Qualitätssiegel „Projekt Nachhaltigkeit“ zeichnet auch in diesem Jahr 10 Projekte und Initiativen aus Bayern und Baden-Württemberg aus, die sich innovativ und vielfältig für eine nachhaltige Entwicklung engagieren (<https://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de>). Nach einem Grußwort von Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister der Stadt Fürth, dem Eröffnungsstatement von Ulla Burchardt, Mitglied im Rat für nachhaltige Entwicklung (RNE) und der Festrede von Herr Prof. Torsten Meireis (Humboldt-Universität zu Berlin / Theologische Fakultät) zum Thema „Wieviel Regulierung braucht Freiheit“ werden die Preisträger*innen ausgezeichnet und gewürdigt. Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt vom Coşkun-Wuppinger-Duo. Um Anmeldung wird gebeten unter [diesem Link](#). Weitere Informationen finden Sie in der [Pressemitteilung](#) sowie unter <https://www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de/>

+ Tagung „Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kommunen verankern“ / 24.10.2019 / Pegnitz

Der von vielen Seiten, verstärkt von der Fridays for Future-Bewegung, geforderte Wandel zu einer verantwortungsvollen, klimagerechten Entwicklung stellt Deutschland und die Kommunen vor völlig neue Herausforderungen. Pioniere des Wandels und Bildungsprozesse für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) sind wirksame Antworten, um dem anstehenden Umbau Gestalt zu geben. Wie Kommunen und Bildungseinrichtungen Lernprozesse initiieren, nachhaltige Bildungslandschaften aufbauen und mit zukunftsfähiger Politik verbinden können, steht im Fokus der Tagung „Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kommunen verankern“, die am 24. Oktober 2019 im Altenstädter Schloss in Pegnitz bei Nürnberg stattfindet. Angesprochen sind Mitarbeiter*innen von (Umwelt-) Bildungseinrichtungen, aus der Dorf- und Regionalentwicklung, aus Öko-Modellregionen, dem Klimaschutzmanagement und aus Verwaltungen, Akteur*innen aus Wandelinitiativen und Kommunalpolitiker*innen. Mehr Informationen und das ausführliche Programm finden Sie unter: <http://www.oeko-akademie.de/aktuelles>

+ „Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt“ – Bewerbung bis 13. Oktober online möglich!

Um bürgerschaftliches Engagement anzuerkennen und zu stärken, verleiht das Bayerische Sozialministerium dieses Jahr bereits zum dritten Mal den „Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt“. Unter dem diesjährigen Leitthema „Ehrenamt ist nachhaltig! – Ehrenamt gestaltet unsere Zukunft“ werden Personen, Teams oder Organisationen ausgezeichnet, die das Thema Ehrenamt kreativ aufgreifen und umsetzen. Projekte sollten dabei folgende fünf Kriterien erfüllen: innovativ, engagementfeldübergreifend, gemeinwohlorientiert, vorbildlich und praktikabel. Der Bayerische Innovationspreis Ehrenamt wird in zwei Kategorien verliehen. Mit sechs Einzelpreisen im Wert von je 10.000 Euro werden Projekte, die bereits umgesetzt wurden, gewürdigt. Zudem gibt es fünf Förderpreise von je 3.000 Euro für die Umsetzung neuer Ideen und Konzepte. Bewerbungen sind

noch bis zum 13. Oktober 2019 online unter [https://www.ehrenamt.bayern.de/engagement-
anerkennen/innovation/](https://www.ehrenamt.bayern.de/engagement-
anerkennen/innovation/) möglich. Die Preisträger werden schließlich im Frühjahr 2020 bei einer Preisverleihung ausgezeichnet.

AUS DEN REGIONEN UND KOMMUNEN

+ „Dornstadter GUT LEBEN Aktionstage für Nachhaltigkeit“ / 13. September - 27. Oktober 2019

Das diesjährige Motto der Dornstadter GUT LEBEN! – Aktionstage lautet „17 Ziele an einem Ort“. Ein buntes Programm zu den Themen der SDGs lädt zum Nachdenken, zum Ausprobieren und zum Mitmachen direkt vor der eigenen Haustür ein - und gleichzeitig auch zum über den Tellerrand hinausblicken. Weitere Informationen finden Sie im [Programmheft](#).

+ „S' Fairle“ - Zukunftsmarkt für Nachhaltigkeit und sozial-ökologische Gerechtigkeit / 14. September 2019 in Waldkirch

Mit einem Fokus auf die Frage, wie wir nachhaltig leben und handeln können, um eine zukunftsfähige Gesellschaft zu gestalten, findet der Zukunftsmarkt in Waldkirch im Rahmen der Fairen Woche in Deutschland statt. Organisiert wird er von der WABE Waldkirch, die außerdem noch ihr 20-jähriges Jubiläum feiert. Mit dabei sind rund 20 Vereine und Initiativen aus dem ökologischen und sozialen Bereich. [Zum Programm](#).

+ Aktionswoche Klimaschutz Rems-Murr / 20.-29. September 2019

Dem Aufruf der Fridays for Future-Bewegung folgend veranstaltet das Aktionsbündnis Klimaschutz Rems-Murr die Aktionswoche „Klimaschutz“. Höhepunkte sind die SDG-Kinoaufführungen in fünf Städten des Landkreises und der Zukunftsmarkt im Kulturhaus Schwanen in Waiblingen. Der Zukunftsmarkt bietet neben Wissen über lokale oder globale Zusammenhänge auch Handlungsoptionen für den/die Einzelne*n, z. B. über SoLaWi, GWÖ, Bürgerenergie, Vision2025 Netzwerk oder Carsharing. Weitere Informationen: <http://aktionswoche-klimaschutz.de>

+ SchülerKlimaGipfel / 25. September 2019 / Friedrichshafen

Im Bodenseekreis findet erstmals in Baden-Württemberg ein SchülerKlimaGipfel für Jugendliche statt. Er gibt Einblicke in die Klimaforschung und die Auswirkungen des Klimawandels – weltweit und in der Region. Im Mittelpunkt stehen Lösungen und der Aufruf zur Mitgestaltung der Klimazukunft. Weitere Informationen beim [Bodenseekreis](#).

+ SDG-Jugendgipfel „FUTURE FASHION at School“ / 26.-27. September 2019 / Heilbronn

Zum Abschluss des Projekts „FUTURE FASHION at School“ findet der Jugendgipfel zu den 17 Nachhaltigkeitszielen unserer Welt statt. Nachhaltige Textilien und bewusster Konsum stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung, die von Schüler*innen für Schüler*innen aus ganz Baden-Württemberg organisiert wird. Weitere Informationen bei [Future Fashion at School](#).

+ Nachhaltige Lebensstile & verantwortungsvoller Konsum: Upcycling-Markt und Faire Meile am 27.-28. September 2019 in Schwäbisch Hall

An dem vom Verein Nachhaltige Entwicklung SDGs e.V. und der Stadt Schwäbisch Hall gestalteten Wochenende dreht sich alles um das Thema nachhaltiger Konsum und faire Herstellung von Kleidung. Neben Modeshow, Kleidertauschparty, Diskussionsrunden und Upcycling-Workshops gibt es zahlreiche Mitmachangebote für Jung und Alt. Weitere Informationen auf schwaebischhall.de

+ „Buen vivir-das Recht auf ein gutes Leben“ / 27. September 2019 / Ulm

Die Lokale agenda 21 Ulm lädt Alberto Acosta, Ökonom und Politiker aus Ecuador nach Ulm ein. Acosta ist der bedeutendste Verfechter des indigenen Konzepts „Buen Vivir“ (Gutes Leben). Das Konzept propagiert – neben einem Leben im Einklang mit der Natur – eine neue „Ethik der Entwicklung“, das heißt ein soziales und solidarisches Wirtschaften und eine Veränderung im Lebens- und Politikstil. Weitere Informationen auf den Seiten der [Stadt Ulm](http://StadtUlm.de).

+ 1. Fair Trade Gipfel der Metropolregion Nürnberg / 1. Oktober 2019 / Bamberg

59 Fairtrade Towns, 78 Fairtrade Schulen und 6 Hochschulen setzten sich in der Metropolregion Nürnberg dafür ein, den Fairen Handel und die nachhaltige Beschaffung voranzubringen. Mit dem 1. Fair Trade Gipfel der Metropolregion am 01. Oktober 2019 in Bamberg, wird eine zentrale Austauschplattform für das breite Bündnis aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft geschaffen. Höhepunkt des Gipfels ist die feierliche Unterzeichnung des Paktes zur nachhaltigen Beschaffung in den Kommunen der Metropolregion durch die Landrätinnen und Landräte, Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister sowie Bürgermeisterinnen und Bürgermeister. Weitere Informationen stehen [hier online zur Verfügung](#).

+ Agenda 21-Beauftragte*r (m/w/d) in Würzburg gesucht – Bewerbung bis 3.10.2019 möglich

Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen die pädagogische Arbeit / Umweltbildung nach den Grundsätzen einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung, Veranstaltungs- und Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit / Repräsentation, Koordinierung von Arbeitskreisen und die Abfallberatung von Bürgerinnen und Bürgern. Es ist eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 h. Weitere Informationen [in der Stellenausschreibung](#).

+ „Kapuzinergarten Eden - Klimagarten Eichstätt“: Stellenausschreibung für Projektleitung

Grüner Job gesucht? Die studentische Urban Gardening Gruppe, die seit 2010 den Kapuzinergarten Eden an der Katholischen Universität Eichstätt gestaltet, hat zusammen mit dem Verein für Nachhaltigkeit e.V. eine Projektstelle ausgeschrieben. Zu den Aufgaben gehört die Organisation von Mitmachaktionen, Veranstaltungen und Aktionstagen rund um Klimaschutz im Kontext von Ernährung. Gerne bis zum 15. September bewerben, teilen und weitersagen! Die Stelle ist nach TVÖD E11 vergütet und vorerst auf zwei Jahre befristet. [Zur Stellenausschreibung](#)

+ Herzliche Einladung zur Wandelwoche in der Region Bayreuth / 7.-12. Oktober 2019

Streikende Schüler und Studentinnen, grüne Europawahl und Volksbegehren für die Bienen, besetzte Baumhäuser und Kohlegruben – immer größer wird der Druck, immer lauter werden die Forderungen nach einem tiefgreifenden Systemwandel und nach einer Gesellschaft, die nicht länger auf Kosten anderer und auf Kosten der Umwelt lebt. Wie dieser Wandel aussehen kann und wie wir hier und heute daran arbeiten können - das möchte das forum1.5 in der Wandelwoche zeigen! In Kooperation mit verschiedenen Initiativen aus Bayreuth und der Region wurde ein Programm mit über 40 Einzelveranstaltungen an zwölf verschiedenen Orten in Bayreuth zusammengestellt. Unter den Angeboten finden sich zahlreiche praktische Workshops sowie inhaltliche Diskussionen, Kulturveranstaltungen, kreative Aktionen sowie eine Zukunftsmesse für Unternehmen zum Thema nachhaltiges Wirtschaften. Weitere Informationen beim [forum1.5](#)

+ Transformation gestalten – nachhaltig vernetzt: 2. Nürnberger CSR-Tag / 25. Oktober 2019 / Nürnberg

Weltoffene Städte und Bürgergesellschaften in einem demokratischen und geeinten Europa - das scheint 2019 keine Selbstverständlichkeit mehr zu sein. Auch der weltweite Klimawandel wird weiter in Zweifel gezogen. Umso mehr stellt sich die Frage, wie sich Unternehmen, Non-Profit-Organisationen, Bürgerinnen und Bürger für mehr Nachhaltigkeit in der eigenen Kommune engagieren können. Der zweite Nürnberger CSR-Tag legt einen Fokus auf Good Practice und schlägt den Bogen vom Engagement für Demokratie über technologische Innovationen bis hin zur Digitalisierung der Zivilgesellschaft. Den Abschluss bildet ein Barcamp, bei dem das Publikum eingeladen wird, seine Anliegen zum Thema zu machen. Anmeldung und weitere Informationen zum Programm mit Nürnbergs Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, Prof. Dr. Uwe Schneidewind vom Wuppertal Institut, Frank Henke von adidas, Patrick Gilroy vom Stifterverband u.v.m.: https://www.nuernberg.de/internet/csr_nuernberg/csrtag2.html

+ Bodenseeregion: Mitmach-Konferenz / 1.-3. November 2019 / Inselhalle Lindau

Das Nachhaltigkeitsnetzwerk in der Bodenseeregion wirundjetzt e.V. lädt ein zur Mitmach-Konferenz nach Lindau. Parallel findet in Kooperation der Heldenmarkt in der Inselhalle statt. Im Sinne der SDGs werden die Themen der Nachhaltigkeit mit vielen Workshops und Thementischen interaktiv angeboten. Besonders auch für Kommunen und die Wirtschaft wird es Angebote geben. Die Veranstalter sind für Hinweise zu Unterstützern, Förderern und Partnern dankbar! Kontaktmöglichkeit und weitere Informationen hier: <http://mitmach-konferenz.org/>

+ „Trick 17“: Tipps, Methoden und Vorgehensweisen für die SDGs

Damit den 17 UN-Nachhaltigkeitsziele bekannter werden hat die KLJB Augsburg im Dezember 2018 ihr Projekt Trick 17 gestartet. Trick 17 – das ist im allgemeinen Sprachgebrauch der Code für einen besonders originellen oder auch besonders naheliegenden Lösungsweg für ein Problem. Trick 17 – so heißt auch das aktuelle Projekt der Katholischen Landjugendbewegung Augsburg (KLJB), das sich mit den 17 UN-Nachhaltigkeitszielen beschäftigt. Der Name ist dabei Programm, erklärt Tamara Horak, Diözesanvorsitzende der KLJB und eine der Projektleiter*innen von Trick 17: „Wir wollen Tipps, Methoden und Vorgehensweisen aufzeigen, wie jeder Einzelne die Welt Stück für Stück ein wenig besser machen kann. Und vor allem wollen wir, die sehr sperrigen 17 Nachhaltigkeitsziele so

vereinfachen, dass sie jedermann mit wenig Aufwand in seinem persönlichen Umfeld umsetzen kann.“ Weiter Informationen [bei der KLJB](#).

GLOBALE UND BUNDESWEITE AKTIONEN

+ Zusammen mit Fridays for Future auf die Straßen! / 20. September 2019 / Weltweit

Weltweit streiken Kinder und Jugendliche seit Monaten jeden Freitag für ihre Zukunft. Jetzt ruf #FridaysForFuture auch die Erwachsenen auf: „Lasst uns gemeinsam auf die Straße gehen – alle zusammen für das Klima!“. Die Schüler*innen haben mit ihren Protesten die Politik unter Zugzwang gesetzt. Am 20. September entscheidet die Bundesregierung über ihre nächsten Schritte in der Klimapolitik. Wenn wir alle zusammenstehen, können wir die Regierung zum Handeln treiben.

+ „Filme für die Erde Festival“ / 20. September 2019 in Konstanz, Rheinfelden, Radolfzell

Am 20. September 2019 findet das 9. „Filme für die Erde Festival“ statt. An diesem Tag werden die besten Nachhaltigkeitsfilme des Jahres – in 20 Städten in der Schweiz, in Deutschland und in Liechtenstein gezeigt. Der Verein Filme für die Erde e.V. aus Konstanz organisiert die Nachhaltigkeitsfilmfestivals in Konstanz, Rheinfelden und Radolfzell. Weitere Informationen: <https://filmsfortheearth.org/de>.

+ Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels: Bewerbungsfrist bis zum 31. Oktober 2019

Das Bundesumweltministerium will mit dem Programm „Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ Projekte zur Anpassung an den Klimawandel fördern. Kommunen, lokale Akteure, mittelständische Betriebe und Bildungseinrichtungen haben noch bis zum **31. Oktober 2019** die Möglichkeit sich zu einem von drei Förderschwerpunkten zu bewerben. Diese sind: Anpassungskonzepte für Unternehmen, Entwicklung von Bildungsmodulen zu Klimawandel und Klimaanpassung sowie Kommunale Leuchtturmvorhaben sowie Aufbau von lokalen und regionalen Kooperationen. Die Projekte sollen den Klimaschutz fördern und dabei helfen Antworten auf die Folgen des Klimawandels zu finden. Ausgewählte Projekte werden mit zwischen 100.000 Euro und 300.000 Euro gefördert. Ausführliche Informationen zu den Inhalten der einzelnen Förderschwerpunkten und der Antragsstellung finden Sie [hier](#).

+ Ausgezeichnet! Wettbewerb für vorbildliche Bürgerbeteiligung – Bewerbung bis 15. Oktober 2019 möglich

Bürgerbeteiligung ist für Sie gelebte Praxis? Sie haben Bürgerbeteiligung strukturell, personell und finanziell in Ihrer Organisation verstetigt und vorbildliche Beteiligungsprojekte erfolgreich durchgeführt? Oder Sie haben mit Ihrem bürgerschaftlichen Engagement dazu beigetragen, dass genau das passiert? Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) lädt zusammen mit dem Umweltbundesamt (UBA) dazu ein, Prozesse aus dem ganzen Bundesgebiet sichtbar zu machen, die Bürgerbeteiligung in Einrichtungen der öffentlichen Hand verstetigen, und diese der Öffentlichkeit vorzustellen. Egal ob Verwaltung oder öffentliches Unternehmen – teilen Sie Ihre Erfahrungen und machen Sie mit bei "Ausgezeichnet! – für vorbildliche Bürgerbeteiligung 2019/20". Weitere Informationen unter <https://www.bmu.de/vorbildliche-buergerbeteiligung/>

+ Mercator Forum „Engagement fürs Klima“ / 23.-24. Oktober 2019 / Essen

„Klimanotstand“, „Klimakrise“, „globale Erhitzung“ – Die Begrifflichkeiten in der öffentlichen Debatte verschärfen sich, denn es wird immer offensichtlicher, dass wir nicht genug für den Klimaschutz tun. Zugleich sind viele Bereiche unseres Lebens heute bereits vom Klimawandel betroffen. Im Gesundheitssektor, im Sport, im Tourismus oder in der Landwirtschaft wird immer deutlicher, dass der Klimawandel unseren Alltag beeinflusst und unsere Lebensgrundlagen bedroht. Das Klima geht uns alle an. Und es eilt. Diskutierte werden Fragen wie: Welche Angebote gibt es schon? Wie kann Klimawandel auch außerhalb der Umweltverbände zum Thema zivilgesellschaftlichen Engagements werden? Welche Möglichkeiten bieten sich meiner Initiative, meinem Verein oder Verband, zu dem Thema aktiv zu werden? Weitere Informationen:

<https://www.stiftung-mercator.de/de/veranstaltungen/>

+ Brennen ohne Auszubrennen – Achtsamkeit für Klimaschützer*innen /
14.-17. November 2019 / Oberwaiz (bei Bayreuth)

Immer mehr Menschen engagieren sich gegen die ökologische Katastrophe des Klimawandels. Die Größe und Dringlichkeit der Aufgabe ist Klimaschutzaktiven bewusst. Sie scheint manchmal überwältigend und den Einzelnen / die Einzelne überfordernd. Die Arbeit konfrontiert uns mit systemischen, persönlichen und zwischenmenschlichen Herausforderungen, die an unseren Kräften zehren. In diesem Retreat möchten wir erkunden, wie Achtsamkeitslehren und -praktiken uns eine wertvolle Ressource sein können, um den Herausforderungen effektiv und nachhaltig zu begegnen. Weitere Informationen und die Möglichkeiten zur Anmeldung finden Sie bei Antje Ricken, ricken@ebw-bayreuth.de.

Falls Sie Informationen, Veranstaltungshinweise oder weitere Anregungen für uns haben, die über „RENN.süd informiert“ verteilt werden sollen, dann schreiben Sie gern an: sued@renn-netzwerk.de

Schreiben Sie uns bitte auch, falls wir eine andere Adresse in den Verteiler unserer Rund-Mail eintragen sollen.

Wenn Sie „RENN.süd informiert“ nicht mehr beziehen möchten, schicken Sie uns bitte ebenfalls eine Nachricht an: sued@renn-netzwerk.de